

Übersicht unserer Standard Produkte



Germanenstraße 24
72768 Reutlingen
Tel.: +49 7121 515395-0
Fax: +49 7121 515395-23
Homepage: www.boehmelektronik.de
e-mail: mail@boehmelektronik.de



Federkraftprüfgeräte:	Tischprüfgeräte 0,0001 bis 1000 N Motorgesteuerte Geräte 1000 bis 150.000 N Computergesteuerte Geräte 50 bis 150.000 N
Torsionsfederprüfgeräte:	Tischprüfgeräte 2 bis 1000 Ncm Computergesteuerte Geräte 2 Ncm bis 150 Nm
Setz - und Prüfautomaten:	Malteserantrieb 0,001 bis 200 N Schalttisch 0,001 bis 5000 N Hydraulisch bis 5000 N
Federwindeautomaten:	Druckfedern. 0,1 bis 0,8 mm Drahtdurchmesser Schenkelfedern. 0,2 bis 4 mm Drahtdurchmesser
Federschleifmaschine:	Zum Anbau an Windemaschinen oder Zuführeinrichtungen
Federlängenmessgeräte:	Für alle gängigen Maschinen
Verpackungsautomaten:	Wabenverpackung max. 3600 Teile pro Stunde Folienverpackung max. 3600 Teile pro Stunde Federmagazin
Beladeeinrichtungen:	Für getaktete Schleifmaschinen und Durchlaufschleifmaschinen
Fördertechnik:	Längsförderer, Trommelförderer, Fördertöpfe, Entwirrsysteme, Automatische Federzuführsysteme
Haspel für Bunde:	0,1 mm bis 5 mm Drahtstärke Bundgewichte: 80 kg, 300 kg, 500 kg, 700 kg
Spulenaspel:	Für verschiedene Spulengrößen
Bandhaspel:	Bandgewichte 80 kg, 600 kg
Anlassofen:	Verschiedene Größen
Feder Dauerschwingen:	FDS 1 ca. 100 N bei 15 mm Hub FDS 2 ca. 1000 N bei 50 mm Hub

Automatische Montageanlagen und Sonderanlagenbau

Federlängenmessgerät FRM-43



FRM 43

Das Federregelmeßgerät vom Typ FRM 43 ist ein Federlängenabtastgerät, das in Verbindung mit den verschiedenartigsten Windeautomaten arbeitet. Es verstellt bei Längenabweichungen das Steigungswerkzeug an der Maschine. Die Verstellung wird nicht, wie sonst üblich, in Schritten vorgenommen, sondern ermöglicht eine Ausregelung auf den Absolutwert. Dadurch wird die Gesamtproduktion optimal ausgeregelt. In das Gerät ist eine Überwachungseinrichtung eingebaut. Sie schaltet bei Störung die Maschine automatisch ab. Für das Gerät können verschiedene Tastköpfe verwendet werden und zwar entweder ein berührungsloser Taster mit Meßplattendurchmesser 10, 20, 30, 40 und 50 mm oder ein induktiver Meßaufnehmer (berührend). Beide Taster sind in den mechanischen Abmessungen gleich und besitzen eine Mikrometerverstelleinrichtung. Der berührende Taster wird dabei meist nur für Spezialanwendungen bei größeren Federn verwendet. Das Gerät hat einen Meßwertspeicher. Dadurch wird auch während der Produktion ein Ablesen der Abweichung jeder Feder vom Sollwert möglich.

Drei Sortierweichengrößen sind ebenso verfügbar wie ein Universaltasterhalter.